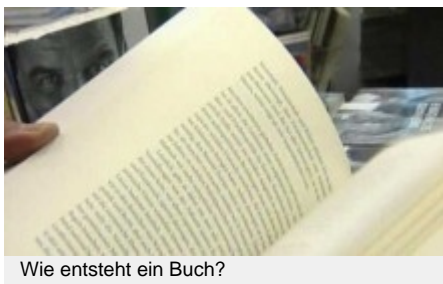


## **Besondere Berufe**

### **Rund ums Buch**

Von der Idee zum fertigen Buch

Andree wollte unbedingt wissen, welche Berufe wichtig sind um ein Buch von der Idee bis in den Buchhandel zu bringen. Hierzu hat er sich eine Lektorin, eine Schriftstellerin, eine Wimmelbuchmalerin und einen Comiczeichner in die Kinderzeit eingeladen. Wie man Zeichner für Comics wird und was eine Lektorin eigentlich macht, könnt ihr hier noch einmal nachstöbern.



Wie entsteht ein Buch?

#### **Was macht eine Lektorin?**

Monika Thiele ist Lektorin im Bremer Schünemann Verlag. Das Wort "Lektorin" kommt aus dem Lateinischen und heißt übersetzt soviel wie "Leserin". Also - werdet ihr sagen - dann sind wir ja alle Lektoren. Na ja, nicht so ganz. Da gehört natürlich noch ein bisschen mehr dazu. Frau Thiele liest Texte, die man ihr zuschickt sehr aufmerksam. Aufmerksam, aber auch ein wenig kritisch. Sie überlegt sehr genau, ob der Inhalt des Textes zu den Büchern passt, die ihr Verlag bereits veröffentlicht hat. Wenn Frau Thiele meint, dass das Buch unbedingt veröffentlicht werden

sollte, dann liest sie es nochmal. Dann untersucht sie die Geschichte ganz genau auf Fehler bei der Rechtschreibung. Das Allerwichtigste aber ist, ob ihr Kinder die Texte ohne Schwierigkeiten lesen und vor allem auch verstehen könnt. Und natürlich, ob es euch Spaß macht, diesen Text zu lesen. Das er nicht zu lang ist, nicht zu kompliziert und das keine komischen Fremdwörter darin stehen.

Manchmal verändert sie die Texte auch ein bisschen. Das macht sie meistens mit einem Bleistift, damit sie es auch immer wieder ändern kann. Und dann schickt sie den Text an den Autor oder die Autorin zurück. Sie gestaltet dann also gemeinsam mit dem Schriftsteller das fertige Buch.

Sobald die Lektorin weiß, wie viele Seiten das Buch haben wird und in welcher Form es endgültig erscheinen soll, wird der Auftrag an eine Druckerei gegeben. Und diese macht dann aus dem Vorschlag, den Frau Thiele ein paar Wochen oder Monate vorher erhalten hat, das fertige Buch.

Manchmal spricht Monika Thiele aber auch Menschen an, und fragt diese, ob sie Lust hätten ein Buch mit dem Verlag zu machen. Das sind Leute, die etwas Interessantes gemacht haben und auf die Frau Thiele irgendwie aufmerksam geworden ist.

**Anhören: Vom Textvorschlag zum fertigen Buch, [7:15]** 

#### **Wie wird man Schriftstellerin?**

Miriam Koch hat das Buch "Fiete Anders" geschrieben und gezeichnet. Die wichtigste Voraussetzung um einmal Schriftsteller oder Schriftstellerin zu werden ist natürlich, das man Spaß am schreiben und zeichnen hat. Und natürlich muss man Ideen haben und ganz viel Fantasie. Bereits als Kind hat sich Miriam Koch Geschichten überlegt und zum Teil auch aufgezeichnet. Nach der Schulzeit hat sie zuerst einmal studiert. Dabei hat sie zeichnen gelernt und auch erfahren, auf was man alles achten muss, damit ein Buch für den Leser später spannend und interessant ist. Wenn man dann eine solche Idee umgesetzt hat, muss man einen Verlag finden, den die Geschichte begeistert und der sie auch veröffentlichen möchte. Damit man mit einem Buch Geld verdienen kann, müssen es viele Menschen mögen und kaufen.

Miriam Koch arbeitet gerade an einer neuen Geschichte die im Frühjahr 2010 erscheinen soll. Aber um was es da geht, dass wollte sie uns noch nicht verraten.

**Anhören: Talent und Fantasie, [7:27]** 

#### **Was ist eine Wimmelbuchmalerin?**

Anne Rieken ist Wimmelbuchmalerin. Wisst ihr, was ein Wimmelbuch ist? Anne Rieken erklärt das so: ein Wimmelbuch ist ein Kinderbuch in dem ganz viel passiert. Diese Bücher haben keinen Text, bestehen aus ganz vielen Zeichnungen und es gibt unheimlich viel zu entdecken. Es wimmelt also vor lauter kleinen Dingen. Logisch, oder! Aber wie wird man Wimmelbuchmalerin?

Anne Rieken hat schon als Kind sehr gerne gemalt. Später hat sie dann Zeichnen studiert. Der Studiengang den sie da belegt hat heißt übrigens "Grafik-Design". Und schon bald war sie sich sicher, dass sie gerne Bücher-Zeichnerin, man nennt das sonst auch noch Illustratorin, werden wollte.

Anhören: [Lebe deinen Traum, \[8:40\]](#) 🔊

### Wie wird man Comiczeichner?

Oliver Schoon aus Bremen ist Comiczeichner. Auch er hat nach der Schulzeit ein Studium begonnen. Sein Studienfach hieß "Kommunikations-Design". Auch Oliver Schoon hat in seinem Studium das Zeichnen gelernt und er hat gelernt, was wichtig für einen Zeichentrickfilm ist. Seine Abschlussarbeit bestand dann darin einen Comicfilm herzustellen. Dies stand wiederum in der Zeitung. Da ist ein Bremer Verlag auf ihn aufmerksam geworden und bringt nun diesen Comic als Buch heraus.

Und wie entsteht die Idee zu einem Comic? Zuerst einmal muss man die Figuren schaffen, und dann muss man diese Figuren maßlos übertrieben malen. Die Schuhe werden gleich dreimal so groß, oder die Nase, die Ohren und die Haare stehen ab. Manchmal hat man ganz spontan eine Idee für eine Geschichte. Manchmal muss man sich aber auch etwas länger hinsetzen, um eine neue Geschichte zu erfinden. Um seinen eigenen Malstil zu entwickeln, ist es wichtig die Dinge, die man zeichnet, genau zu kennen. Oliver Schoon sagt, man muss sie verstehen, man muss jedes Detail kennen, damit man weiß, was man übertrieben zeichnen muss, damit andere Menschen darüber lachen können.



Comics in der Bücherei

Anhören: [Üben, üben und nochmals üben, \[5:44\]](#) 🔊

### Auf dem Weg zum Traumberuf

Alle drei, Miriam die Schriftstellerin, Anne Rieken, die Wimmelbuchmalerin und Oliver der Comiczeichner sind sich einig: Man muss immer an sich glauben, Spaß daran haben was man macht und darf sich nicht beirren lassen auf seinem Weg. Nur dann hat man auch Erfolg, mit dem was man machen möchte. Sicherlich haben nicht alle das Talent zum Zeichnen. Aber wenn ganz viele sagen, dass man etwas gut kann und nur ein paar Leute denken, dass man es nicht kann, ist das schon der erste Schritt zum Traumberuf. Und ein bisschen Glück gehört dann natürlich auch noch dazu.

Anhören: [Hartnäckigkeit zahlt sich aus, \[3:05\]](#) 🔊

### Weitere besondere Berufe

[Rettungshubschrauberpilot](#) ➡

Bei der Luftrettung des ADAC

[Musiker](#) ➡

Bei der Deutschen Kammerphilharmonie in Bremen

Quelle: <http://www.radiobremen.de/wissen/kinder/themen/wieeinbuchentsteht100.html>